Limitationen:

* Der Einfluss allfälliger externer Faktoren (z.B. Witterung) konnte nicht abschliessend eruiert werden (ASTRA)
* Konflikte und Unfälle Es bestehen keine belastbaren Hinweise auf vermehrte Konflikte oder auf eine Sicherheitseinbusse. Die Fallzahlen sind zu tief für quantitative Interpretationen. Die qualitative Analyse zeigt jedoch, dass keine neuen Unfallmuster oder Unfall häufungen entstanden sind. So gab es keine Unfälle im Zusammenhang mit häu figer beobachteten nebeneinanderfahrenden Velos und keine Fussgängerunfälle. (ASTRA)
* Aufgrund der Ergebnisse kann kein eindeutiger Schluss zur Zweckmässigkeit von Ve lostrassen gezogen werden, da insgesamt über alle Pilotstrecken weder ein klarer Nutzen nachgewiesen werden konnte, noch negative Auswirkungen festgestellt wurden.
* Der Datensatz enthält nur Unfall mit Auto und Fahrradbeteiligung

[Verkehrsunfallstatistik 2021: Abnahme der Velounfälle | Kanton Basel-Stadt](https://www.bs.ch/medienmitteilungen/jsd/2022-verkehrsunfallstatistik-2021-abnahme-der-velounfaelle)

* Eventuell sind die Regeln der Velostrasse nicht allen Verkehrsteilnehmenden klar, wie Aufhebung der Rechtsabbieger Regel
  + Eine durch die UDV in Deutschland durchgeführte Verkehrsteilnehmerbefragung (Schläger et al. (2016; S. 95f)) zeigte grosse Wissenslücken bezüglich der Verkehrsre geln in Velostrassen bei allen Verkehrsteilnehmenden. Jeweils zwischen einem Drittel und drei Viertel der Befragten kannten die geltenden Rechte und Pflichten nicht.